



Die neuen IXARC-Inkrementalgeber mit angeschrägtem Gehäuse und platzsparender Kabeleinführung erweisen sich als echtes Plus auf engstem Raum. Bild: Posital

# EIN PLUS AUF ENGSTEM RAUM

Der Positions- und Bewegungssensorspezialist Posital bietet seine populären IXARC-Inkrementalgeber ab sofort auch mit speziell angeschrägtem Gehäuse an. Hierdurch ist die Kabeleinführung gegenüber der Geräteachse um 45° geneigt – das bedeutet mehr Flexibilität bei der Montage.

**D**urch die um 45° geneigte Kabeleinführung gegenüber der Geräteachse vereint die kompakte Bauweise der neuen Ixarc-Modelle die Eigenschaften von axialen und radialen Kabeleinführungen in einer Einheit und bietet dem Installateur mehr Flexibilität bei der Verlegung des Anschlusskabels. Zudem teilen sie die Vorteile der übrigen Inkrementalgeber von Posital.

Im Mittelpunkt steht dabei die hochgenaue magnetische Messtechnik, die sich als überaus robust erweist und ausgezeichnete Dynamik bietet. Eine große Auswahl an Flansch- und Wellenkonfigurationen ist verfügbar, was die Notwendigkeit von teuren Adaptern oder Umrüstungen deutlich reduziert. Die wasser- und staubdichte Kabeldurchführung bzw. Tülle sorgt dafür, dass die neuen Ixarc-Geräte die Schutzart IP65 erfüllen. Das Gehäuse hat einen Durchmesser von 36 mm und eine Länge von 32 mm. Die Ixarc-Inkrementalgeber sind programmierbar: Über die Software kann die Auflösung von einem bis zu 16.384 Impulsen pro Umdrehung eingestellt werden, ohne dass die mechanischen Eigenschaften der Geräte geändert werden müssen. Ebenso können die Pulsrichtung und der Ausgangstreiber – entweder Push-Pull (HTL) oder RS422 (TTL) – über Software-Parameter definiert werden. Mit dem leicht zu bedienenden Ubifast-Programmierungswerkzeug von Posital können Änderungen im Feld oder im Shop schnell vorgenommen werden.

„Wir machen es dem Kunden extrem einfach, den richtigen Inkrementalgeber für genau seine Anwendung zu finden. Unter ‚www.posital.com‘ findet sich unser leistungsstarker, intuitiv zu bedienender Produkt-Finder. Über eine klar strukturierte Suchmaske gibt der Anwender seine spezifischen Vorgaben ein und kommt schnell und sicher zum passgenau konfigurierten Drehgeber. Bestellt werden kann ab Losgröße eins. Die Fertigung erfolgt in einer modernen digitalen Fabrik, wobei die Lieferzeit drei Werktage bzw. 24 Stunden bei Express-Bestellungen beträgt“, so Posital. ■

[www.posital.com](http://www.posital.com)

### Zum Unternehmen

Posital ist ein Hersteller von leistungsstarken industriellen Positionssensoren, die in einer Vielzahl von Motion Control- und Sicherheits-Systemen weltweit zum Einsatz kommen. Das Unternehmen versteht sich als Innovator von Produktentwicklung und Fertigungsprozessen.

Posital gehört zu den Pionieren bei der Umsetzung von Industrie 4.0 und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Sensoren zum Preis von industrieller Serienfertigung an. Posital ist ein Teil der international tätigen Fraba Gruppe, deren Vorläufer 1918 als Franz Baumgartner elektrische Apparate GmbH in Köln gegründet wurde und u.a. mechanische Relais fertigte. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Unternehmen immer wieder als technischer Trendsetter erwiesen und mit innovativen Drehgebern, Neigungs- und Linearsensoren neue Akzente im Markt gesetzt. Über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie ein dicht geknüpftes Netz von Vertriebspartnern ist Posital global vertreten.